

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>006/0014/2014</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>01.10.2014</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>Ref. 6 De/N</b>
<b>Vorstellung des integrierten Besucherlenkungskonzeptes für Amberg (Fußgängerleitsystem)</b>		
<b>Referat für Kultur, Sport und Schulen</b> <b>Verfasser: Thomas Boss</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>09.10.2014</b>	<b>Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss</b>

## Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, das integrierte Besucherlenkungskonzept für die Amberger Innenstadt (Fußgängerleitsystem) der Firma CIMA umzusetzen.

## Sachstandsbericht:

### a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Nach einer umfangreichen Bestandsanalyse im Jahr 2013 hat die von der Stadt Amberg beauftragte Firma CIMA Beratung und Management GmbH aus München für die Amberger Innenstadt ein integriertes Besucherlenkungskonzept (Fußgängerleitsystem) entwickelt und im April dieses Jahres fertiggestellt. An der Konzepterstellung wesentlich beteiligt war eine eigens eingesetzte Arbeitsgruppe, welche sich aus Vertretern des Kulturreferates, des Baureferates, des Stadtmarketing e.V., der Gewerbebau Amberg GmbH sowie zeitweise der Verkehrsbehörde zusammensetzte.

Das Konzept sieht vor, die Besucher an den sogenannten Ankunftsorten bzw. „Umgreifstandorten“ rund um das „Amberger Ei“, wie Parkplätze, Bus-/Bahnhof, etc. zu empfangen, über Info-Tafeln zu informieren und in die Amberger Innenstadt sowie zu den ausgewählten Zielen zu leiten. Über die Ankunftsorte bzw. „Umgreifstandorte“ muss die Verzahnung mit dem künftigen Parkleitsystem erfolgen.

### b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Wesentliche Ziele des integrierten Besucherlenkungskonzeptes für die Amberger Innenstadt sind:

- Verbesserung und Vereinheitlichung von Hinweisschildern
- Sichere und einfache Lenkung in die Stadt und in der Stadt
- Orientierungshilfe v.a. für Besucher und Ortsunkundige, Verbesserung des Stadtempfangs
- Optimierung der Verkehrsführung und Verkehrslenkung von Kunden und Gästen
- Verknüpfung aller tourismusrelevanten Sehenswürdigkeiten in der Stadt – gezielte Besucherlenkung
- Gezielte Lenkung entlang attraktiver Handelsnutzungen in der Innenstadt
- Klare Führung zu wichtigen Einrichtungen und Parkplätzen, insbesondere im Zentrum
- Erzielen eines positiven Image-Effekts

Die geschätzten Kosten für die im Jahr 2015 geplante Umsetzung des integrierten Besucherlenkungskonzeptes für die Amberger Innenstadt (Fußgängerleitsystem) belaufen sich auf ca. 100.000 €.

Zur Finanzierung der Maßnahme „Integriertes Besucherlenkungskonzept für die Amberger Innenstadt (Fußgängerleitsystem)“ wurden im Haushalt 2015 entsprechende Haushaltsmittel beantragt. Das Projekt steht derzeit jedoch auf der Anforderungsliste für nicht finanzierte Maßnahmen.

Über das EU-Förderprogramm „LEADER 2014-2020“ wird versucht Fördermittel für das Projekt zu bekommen.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

--

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

--

**Personelle Auswirkungen:**

Fehlanzeige

**Finanzielle Auswirkungen:**

a) Finanzierungsplan

--

b) Haushaltsmittel

Einmalige Mittelbereitstellung i. H. von 100.000 €

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

--

**Alternativen:**

Fehlanzeige

**Anlagen:**

1 Konzept der Firma CIMA „Integriertes Besucherlenkungskonzept für die Amberger Innenstadt (Fußgängerleitsystem)“

---

Wolfgang Dersch  
Kulturreferent